

Betreutes Einzelwohnen in Berlin Treptow-Köpenick

- **Angebotsform:** stationäres Individualangebot mit unterschiedlicher Betreuungsdichte nach §27 i.V.m. § 34, ggf. § 35a, § 41 SGB VIII
- **Platzzahl:** 1
- **Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren. Das Betreute Einzelwohnen ist für junge Menschen geeignet, die ausreichend emotionale Stabilität besitzen, allein in einer Wohnung leben zu können, ohne tägliche Präsenz der Betreuer*innen vor Ort zu benötigen. Die Jugendlichen bringen ein Mindestmaß an Selbstständigkeit, lebenspraktischen Fähigkeiten und Eigenmotivation als Voraussetzung mit. Sie sind zur intensiven Zusammenarbeit mit den Sozialarbeiter*innen bereit. Weiterhin zeigen sie eine grundlegende Bereitschaft zur Teilnahme an einer Schul-, Ausbildungs- oder anderen Beschäftigungsmaßnahme. Ausschlusskriterien: akute psychische Erkrankung, erhebliches Eigen- oder Fremdgefährdungspotenzial, akute Suchtmittelabhängigkeit.
- **Ziele:** Schrittweiser Ausbau der lebenspraktischen und sozialen Kompetenzen für eine selbständige und gesunde Lebensführung. Entwurf einer eigenverantwortlichen Lebensperspektive inklusive einer beruflichen Perspektive. Psychische und emotionale Stabilisierung. Vernetzung im Bezirk, z.B. niedergelassene Therapeut*innen, Vereine, Behörden, Ärzt*innen. Sicherung des Lebensunterhalts und Lebensortes nach Beendigung der stationären Hilfe.
- **Allgemeine Beschreibung des Angebotes:** Die geräumige 1,5-Zimmerwohnung befindet sich in einem Haus mit schönem Garten im Bezirk Treptow-Köpenick im Ortsteil Friedrichshagen. Sie ist fußläufig vom S-Bahnhof Friedrichshagen aus zu erreichen. Außerdem hat sie mit den zwei Tramstationen in unmittelbarer Nähe eine gute Verkehrsanbindung und bietet alle Anlaufstellen für die Bedarfe des täglichen Lebens. Kino und Freibad und weitere Freizeitangebote sind schnell zu erreichen. Das Betreuerbüro befindet sich in Köpenick und ist direkt mit der Tram vor der Wohnung zu erreichen.
- **Leistungen:** Die jungen Menschen erhalten Hilfe zur selbstständigen Lebensführung, ihre Ressourcen werden aktiviert und sie werden in ihrer schulischen und beruflichen Entwicklung gefördert. In Zusammenarbeit mit den Fachkräften entwickeln sie neue angemessene Lebensstrategien und -perspektiven. Sie werden in ihrer Persönlichkeitsentwicklung nachhaltig gestärkt. Dafür werden eine individuelle Betreuung und der Kontakt zu konstanten Bezugspersonen gewährleistet.
- **Besonderheiten:** Das Betreute Einzelwohnen ist in der Regel die letzte stationäre Jugendhilfemaßnahme und stellt somit hohe Anforderungen an die Selbstständigkeit der jungen Menschen. Im Anschluss folgt häufig das eigenverantwortliche Leben in eigenem Wohnraum, worauf die jungen Menschen geduldig mit stetig wachsender Beteiligung vorbereitet werden. Um diesen Übergang stabil zu halten, bieten wir Nachbetreuung durch die Bezugsbetreuer*innen im Rahmen von ambulanter Jugendhilfe an. Die Mitarbeiter*innen leiten die jungen Menschen im Bedarfsfall auch in andere Unterstützungsmaßnahmen, wie z.B. die Eingliederungshilfe, über.

Kontakt

Bereichsleitung Anja Göde
Mobil: 0172/2329341 ▪ Fax: 030/2250506914
E-Mail: a.goede@diakoniewerk-simeon.de